

Inhalt

Vorwort von Volker Hess	7
I. Historischer Überblick	9
II. Vom »Institut für Infektionskrankheiten« zur »Reichsanstalt zur Bekämpfung der übertragbaren Krankheiten« – personeller Wandel und organisatorischer Umbau des Robert Koch-Instituts im »Dritten Reich«	21
Personalentlassungen nach der nationalsozialistischen Machtübernahme	21
Ablösung der bisherigen Führungsriege	28
Die Unterstellung des Robert Koch-Instituts unter den Präsidenten des Reichsgesundheitsamts	31
Personalveränderungen durch Berufungen von außen	37
Vom Forschungsinstitut zur administrierenden Reichsbehörde?	43
III. Forschungs- und Tätigkeitsschwerpunkte des Robert Koch-Instituts im Nationalsozialismus	47
Virusforschung	48
Tropenmedizinische Forschung	59
Forschungsschwerpunkte unter Claus Schilling	59
Forschungsschwerpunkte unter Gerhard Rose	65
Erb- und Rassenforschung in den Arbeitsgebieten	
Tuberkulose und Serologie	71
Tuberkulose	73
Serologie	79
Seuchenbekämpfung im Nationalsozialismus	88
Diphtherie	88
Fleckfieber	100
Zusammenfassung	113

IV. Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg	115
Existenzsicherung im Rahmen der Seuchenbekämpfung.	115
Neuformierung im beginnenden Ost-West-Konflikt	123
V. Menschenversuche durch Mitarbeiter des Robert Koch-Instituts – eine Bilanz	127
Die »Richtlinien für neuartige Heilbehandlung und für die Vornahme wissenschaftlicher Versuche am Menschen« vom 28. Februar 1931 während des Nationalsozialismus	128
Die bekannten Fälle	131
Die weniger bekannten Fälle	134
Erklärungsversuche	141
Anmerkungen	147
Abkürzungsverzeichnis	170
Quellen- und Literaturverzeichnis	171
Personenregister	190
Abbildungsnachweis	192